

Interviews mit Auszubildenden

Name: Scharnowski

Vorname: Timo

Beruf, Lehrjahr: *Duales Studium, Industriekaufmann und International Management ,1*



- 1. Wie bist du auf den Beruf gekommen?** Ich wollte eigentlich nur eine Ausbildung zum Industriekaufmann machen, dann wurde mir aber im Laufe des Bewerbungsverfahrens die Studentenstelle angeboten. Für mich stand im Laufe des letzten Schuljahres fest, dass ein normales Studium nicht praktisch genug für mich war, weshalb ich mich für eine Ausbildung entschied. Als ich die Möglichkeit hatte Studium mit direkter Praxis zu verbinden, habe ich die Gelegenheit direkt genutzt.
- 2. Warum hast du dir die Mauser-Werke ausgesucht?** Mir war es besonders wichtig bei einem weltweit aktiven Unternehmen zu arbeiten. Außerdem war die direkte Nähe des Ausbildungsortes zu meinem Wohnort ein sehr großer Vorteil.
- 3. Welche Abteilungen durchläufst du in deiner Ausbildung?** Zum einen die typischen Abteilungen für einen Industriekaufmann wie z.B. den Einkauf, den Vertrieb und die Personalabteilung. Darüber hinaus bietet Mauser aber auch Einblicke in speziellere Abteilungen wie zum Beispiel den SHEQ oder die Logistik.
- 4. Wie sieht ein typischer Arbeitstag bei dir aus?** Bisher war ich in noch keiner Abteilung in der man einem typischen Tagwerk nachgeht. Kein Arbeitstag war bisher gleich und es gab immer unterschiedliche Aufgaben zu erledigen.
- 5. Wie gefällt dir die Ausbildung insgesamt?** Insgesamt gefällt mir die Ausbildung ziemlich gut. Besonders die Azubifahrt hat mir sehr viel Spaß gemacht.

- 6. Welche Pläne hast du nach der Ausbildung?** Ich möchte auf jeden Fall noch den Master im Anschluss an den Bachelor machen.
- 7. Wie findest du die Betreuung der Azubis?** Sehr gut. Es wird viel Wert auf eine starke Einbindung der Azubis gelegt. Man fühlt sich als wäre man ein vollwertiger Mitarbeiter. Dies kommt auch daher, dass alle Kollegen sehr freundlich und hilfsbereit sind.
- 8. Welche Erwartungen hast du an den Beruf und welche haben sich erfüllt?** Die Erwartungen haben sich größtenteils erfüllt. Was ich ein bisschen schade finde ist, dass es beim Studium wirklich nur um die Vermittlung des Wissens geht und man sich nicht wirklich wie ein Student fühlt. Darauf hat Mauser aber natürlich keinen Einfluss. Dafür ist das Gelernte im Studium umso interessanter, da ich es direkt in der Firma anwenden kann, was es auch erheblich leichter macht den Stoff zu verstehen.
- 9. Wie ist der Ablauf beim Studium?** Freitags nach der Arbeit fahre ich zu einem der drei Vorlesungsorte. Dort habe ich dann von 18-21 Uhr drei Stunden Vorlesung. Am nächsten Morgen geht es dann direkt weiter mit zwei jeweils drei Stunden dauernden Vorlesungen.
- 10. Was sollte man deiner Meinung nach mitbringen für ein Studium?** Interesse an betriebswirtschaftlichen Themen, hohe Stresstoleranz und eine sehr gute Fähigkeit viel auswendig zu lernen.